



Aus Schaden wird man klug: aus Ereignissen lernen und sich an neue Risiken anpassen

Mobiliar Lab Lecture 2015: Prof. Dr. Annegret Thieken, Universität Potsdam

In seiner „Lecture“ Veranstaltungsreihe bringt das Mobiliar Lab für Naturrisiken führende Forscherinnen und Forscher nach Bern. Die Vorträge sind öffentlich und richten sich sowohl an Fachleute wie die interessierte Öffentlichkeit. Die Expertin für Naturrisiken Annegret Thieken befasst sich mit der Verletzlichkeit von Gebäuden gegenüber Hochwasser und geht dabei neue Wege. Sie stützt ihre Modellberechnungen unter anderem auf Daten ab, die sie durch Erhebungen direkt bei den Geschädigten sammelt. Die so gewonnen Erkenntnisse sind für Praktiker im Hochwasserschutz und bei Versicherungen von grosser Relevanz.

ORT UND ZEIT

Montag, 27. April 2015
Universität Bern, Hauptgebäude, Hochschulstrasse 4
Kuppelraum (5. Stock)
17:30 - 18:30 Uhr
Die Veranstaltung ist öffentlich

DIE REFERENTIN

Annegret Thieken ist seit 2011 **Professorin für Geographie und Naturrisikoforschung** am Institut für Erd- und Umweltwissenschaften der Universität Potsdam. Sie ist mit ihrer Forschungsgruppe Teil des Potsdamer Forschungs- und Technologieverbands für Naturgefahren, Klimawandel und Nachhaltigkeit.

Die studierte Umweltwissenschaftlerin analysiert hydro-meteorologische Extremereignisse und quantifiziert die Auswirkungen solcher Ereignisse mit Hilfe von mathematischen Modellen.

2013 wurde Annegret Thieken zur **Vorsitzenden des wissenschaftlichen Beirats des Deutschen Komitees Katastrophenvorsorge** ernannt.

Im Lauf ihrer wissenschaftlichen Karriere arbeitet Annegret Thieken unter anderem als **stellvertretende Direktorin des Climate Service Center** des **Helmholtz-Zentrum Geesthacht**, Hamburg und war **Professorin für Naturrisiken und Risikomanagement** an der **Universität Innsbruck**.

Annegret Thieken hat Umweltwissenschaften an der Technischen Universität von Braunschweig und an der Universität Amsterdam studiert.